



Selbstverpflichtungserklärung **der Mitarbeitenden im Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland** **mit seinen Kirchengemeinden und Einrichtungen**

Stand: 03.11.2023

Ich verpflichte mich zu folgenden Verhaltensweisen:

Die Grundlage kirchlicher Arbeit ist Achtsamkeit, Respekt, Wertschätzung und Vertrauen.
Ich achte die Persönlichkeit und Würde aller Menschen – Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Ich gehe verantwortlich mit ihnen um und respektiere individuelle Grenzen.

Konkret bedeutet dies:

1. Ich wirke aktiv daran mit, ein sicheres, achtsames, förderliches und ermutigendes Umfeld für Erwachsene, Kinder und Jugendliche im Raum der Kirche zu schaffen und zu erhalten.
2. Mir ist klar, dass in der kirchlichen Arbeit Nähe und Gemeinschaft entstehen und trage dazu bei, dass die Lebensfreude darin bestimmend ist. Die Vertrauensbeziehungen, die wachsen, missbrauche ich nicht zur Befriedigung meiner eigenen Interessen oder Bedürfnisse.
3. Ich verpflichte mich, alles zu tun, damit in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt oder Bedrohung und Einschüchterung verhindert werden.
4. Ich verpflichte mich, die individuellen Grenzen von allen mir im Rahmen der kirchlichen Arbeit anvertrauten Menschen zu respektieren und ihre Intimsphäre und persönliche Schamgrenze zu achten. Ich setze aktiv Grenzen, wo scheinbar oder real Grenzen überschritten werden.
5. Ich unterlasse sexuelle Kontakte zu den Menschen, die mir im Rahmen der kirchlichen Arbeit anvertraut sind, auch wenn die Kontaktaufnahme scheinbar vom Gegenüber ausgeht.
6. Ich beziehe aktiv Stellung gegen sexistisches, rassistisches und diskriminierendes Verhalten jeglicher Art – gerade auch, wenn sie verbal geäußert werden.

Ich habe das Konzept für eine Kultur der Achtsamkeit für die Arbeit im Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland mit seinen Kirchengemeinden und Einrichtungen zur Kenntnis genommen und richte mein Verhalten danach aus.

Ort, Datum

Unterschrift